

(Dienststelle)

München, den .....

(Geschäftszeichen)

Bayerisches Staatsministerium  
der Finanzen und für Heimat  
Odeonsplatz 4

80539 München

**Antrag  
auf Einwilligung in eine  
über-/außerplanmäßige  
Verpflichtungsermächtigung  
im Haushaltsjahr .....**

Kap. .... Tit. ....

Zweckbestimmung: .....

	Gesamt- betrag  EUR	davon voraussichtlich fällig				
		20... EUR	20... EUR	20... EUR	20... EUR	Spätere Haushalts- jahre EUR
A) 1. Ausgabemittel						
a) Ansatz im Haushaltsplan <sup>1</sup> .....						
b) Ausgaberes (+)/Vorgriff (-) aus dem abgelaufenen Haushaltsjahr						
c) Deckungsfähigkeit gemäß .....						
..... zu Lasten von Kap. .... Tit. .... <sup>1</sup>						
d) über-/außerplanmäßige Ausgabemittel .....						
2. Verpflichtungsermächtigungen gemäß Ansatz im Haushaltsplan <sup>2</sup>						
3. Verpflichtungsrahmen (Summe Nrn. 1 und 2) davon sind in Anspruch genommen						
B) 4. Erforderlicher Verpflichtungsrahmen						
5. Mithin über-/außerplanmäßige Verpflichtungsermächtigung (Nr. 4 abzüglich Nr. 3)						
C) Einsparung bei der Verpflichtungsermächtigung bei Kap. .... Tit. ....						

<sup>1</sup> Nur anzugeben bei übertragbaren Ausgabemitteln.

<sup>2</sup> Bei der vorläufigen Haushaltsführung ist die frühere Verpflichtungsermächtigung anzugeben, soweit sie im abgelaufenen Haushaltsjahr nicht in Anspruch genommen worden ist (vergleiche Art. 45 Abs. 1 Satz 2 BayHO und VV hierzu sowie VV Nr. 2.5 zu Art. 16 BayHO).

(noch Muster 1 zu den VV zu Art. 38 BayHO)

**Kurzgefasste Begründung<sup>3</sup>:**

---

(Unterschrift)

---

(Raum für den Zustimmungsvermerk des für Finanzen zuständigen Staatsministeriums)

<sup>3</sup> Bei Ausgaben für große Neu-, Um- und Erweiterungsbauten ist dem Antrag als Anlage der Antrag des Bauamtes nach Muster 3 zu den VV zu Art. 37 BayHO beizufügen.